

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und die Staatlichen Museen zu Berlin nehmen Abschied von

Heinz H. Pietzsch

* 4. Juni 1930 † 7. September 2021

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und ihre Staatlichen Museen zu Berlin trauern um „Heiner“ Pietzsch als ihren Freund und ebenso großzügigen wie wichtigen Wegweiser in den zurückliegenden Jahrzehnten, in denen er der Nationalgalerie immer aufs Engste verbunden war. Seine starke Persönlichkeit, sein ausgeprägter Kennerblick für die Kunst der Klassischen Moderne, verbunden mit unternehmerischem Spürsinn für das Machbare, waren beeindruckend.

Heiner Pietzsch wird immer in Erinnerung bleiben – sein besonderer Humor, seine Gradlinigkeit und seine kritische Weitsicht werden fehlen. Der Neubau des Museums des 20. Jahrhunderts der Nationalgalerie wird immer untrennbar mit ihm verbunden sein. Dort wollte er die Sammlung „Ulla und Heiner Pietzsch“ sehen, die er mit ganz besonderer Großzügigkeit der Öffentlichkeit geschenkt hatte. Diese gelebte mäzenatische Lebenshaltung von Heiner Pietzsch hat in Berlin Maßstäbe gesetzt und wird etwas ganz Besonderes bleiben.

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und die Staatlichen Museen zu Berlin verneigen sich vor Heiner Pietzsch in großer Dankbarkeit und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Prof. Dr. Hermann Parzinger

Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Prof. Dr. Michael Eissenhauer

Generaldirektor der Staatlichen Museen zu Berlin